

HANDBALL · TISCHTENNIS · GYMNASTIK · WANDERN



TSV-Kurier

Dezember
2002

Vereinszeitung des TSV 1921 Modau e.V. www.tsv-modau.de



Weihnachts-Sonderheft

- Einladung zur Kinderweihnachtsfeier und zum Grenzgang
- Rückblicke
- Informationen aus den Abteilungen



Schon wieder ein Jahr vergangen?

Ja, liebe Mitglieder, Freunde, Förderer und Gönner des TSV Modau, bald ist wieder Weihnachten und das Jahr 2002 neigt sich dem Ende zu.

Dieses Jahr war für unseren Verein ein arbeitsreiches und mit vielen Feiern und Festen bestücktes Erlebnis. Angefangen mit dem Jugendturnier der Tischtennisabteilung sowie deren alljährigen Aktivturniers, die wieder dank des Teams unter der Leitung von Albert Würtenberger sehr erfolgreich waren. Vielleicht möchte der eine oder andere im nächsten Jahr mal vorbeischauen, denn es lohnt sich bestimmt.

Weiter ging es mit dem Straßenfest, das trotz allgemein geringeren Besuchs für unseren Verein ein voller Erfolg war. Hierüber habe ich schon in den vorhergehenden Ausgaben eingehend berichtet.

Danach folgte das wohl als Höhepunkt der Handballabteilung zu bezeichnende Spiel gegen die Bundesligamannschaft Wallau-Massenheim. Ich glaube, unsere 1. „Jungs“ mussten sich bei weitem nicht verstecken – im Gegenteil. Den Klassenunterschied konnte man über weite Strecken nicht feststellen. Dies war sicherlich eine gute Motivation für die Punktrunde, was sich letztendlich im heutigen Tabellenstand widerspiegelt. Weiter so.

Auch die 1. Damenmannschaft hat nun wohl nach einigen Anlaufschwierigkeiten die Kurve bekommen.

Höhepunkt des Vereinsgeschehens war wohl die Ausrichtung der „Kerb 2002“. Bei toller Musik von der Band „Springflute“ und einer hervorragend geschmückten Halle mit dem Motto „70iger Jahre“ konnte es nicht ausbleiben, dass die Halle „rappelvoll“ war und selbst von vielen Jugendlichen besucht wurde. Die Resonanz von den Besuchern war überwiegend „toll“.

Alle diese Aktivitäten, Feste und Feiern, auch die Leistungen aller Mannschaften sowie der rege Zuspruch bei unserer Gymnastikabteilung ist nur durch den großen Einsatz unser Trainer/innen, Übungsleiter/innen, Helfer/innen, Abteilungsleiter/innen, aber auch durch die Unterstützung der Förderer und Gönner durch ihre Spenden möglich geworden. Deshalb möchte ich mich im Namen des Vorstandes bei allen recht herzlich bedanken.

Nicht vergessen möchte ich Ihnen mitzuteilen, dass wir dieses Jahr für die Erwachsenen keine Weihnachtsfeier veranstalten werden, nicht zuletzt deshalb, da wir dieses Jahr so viele Feste hatten. Selbstverständlich wird am 14.12.2002 für unsere Kinder, zusammen mit dem Frohsinn 03, eine Weihnachtsbastelfeier ab 14.00 Uhr angeboten, wozu wir alle Kinder und Eltern schon jetzt ganz herzlich einladen.

Als Jahresabschluss wollen wir am 29.12.2002, ab 13.00 Uhr an der Modauhalle unseren traditionellen Grenzgang mit Abschluss in der Modauhalle veranstalten. Wie Sie vielleicht schon erfahren haben, wollen wir dies jedoch mit einer Diashow bei musikalischer Liveunterhaltung mit den „Odenwälder Spitzbuben“, leckerem Eintopf und weihnachtlichen Naschereien anbieten. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie alle mit „Kind und Kegel“ an diesem Jahresabschluss teilnehmen könnten.

Abschließend möchte ich allen Mitgliedern, Freunden, Förderern und Gönnern ein frohes, gesundes und friedliches Weihnachtsfest sowie einen guten und erfolgreichen Start ins neue Jahre 2003 wünschen.

Ihr



Liebe Handballfreunde

Knapp ein Drittel der Saison ist jetzt gespielt und wir befinden uns auf dem 4. Tabellenplatz. Vielleicht sind einige nach dem tollen Start (10:0 Punkte) etwas enttäuscht, von unserer Zielsetzung her liegen wir aber im Soll. Bedingt durch den Spielplan hatten wir ein relativ leichtes Auftaktprogramm (siehe aktuelle Tabelle) was wir auch konsequent genutzt haben.

Die erste Niederlage in Trebur war vollkommen überflüssig und die Vorzeichen für unser erstes Spitzenspiel nicht gerade optimal. Auch in Ober-Mumbach fanden wir nie zu unserem Spiel und gaben auch hier beide Punkte ab.

Gegen Heppenheim haben wir zuhause unsere Stärken wieder ausgespielt und die Punkte verdient eingefahren. In Goddelau haben wir leider eine Kopie der letzten beiden Auswärtsspiele abgeliefert. Die Mannschaft spielt auswärts momentan ängstlich und zu passiv. Sicher haben wir Verletzungsprobleme, aber diese Begründung wäre zu einfach. Unsere Leistungsträger unterliegen sehr großen Schwankungen und wenn sich der gesamte Rückraum eine Auszeit nimmt, kann man kein Spiel gewinnen. Unsere Ab-

wehr arbeitet sicher nicht fehlerfrei, aber trotzdem haben wir mit die wenigsten Gegentore in der Klasse bekommen. Daran hat mit Sicherheit unser Torwart Volker Wowes großen Anteil, der bisher als einziger konstant gute Leistungen erbracht hat.

Das Spiel gegen die mit 17:1-Punkten an der Tabellenspitze stehende SKG Roßdorf wurde in der vollbesetzten Ballsporthalle nach einem ausgeglichenen und spannenden Spiel unglücklich mit 22:24 verloren.

Wir bedanken uns für die große Unterstützung bei den Zuschauern bei diesem und den vorangegangenen Heimspielen.

Euer Michael Beck

Der Neujahrsempfang findet im Anschluss an das erste Heimspiel im neuen Jahr am 19. Januar 2003 statt.



Die neue zweite Mannschaft

Nach einem Jahr ohne zweite Mannschaft im aktiven Herrenbereich ist es den Verantwortlichen der Handballabteilung in diesem Jahr gelungen, wieder eine personell ausreichend besetzte Truppe zusammenzustellen und den Spielbetrieb in der Bezirksliga D aufzunehmen.

Ermöglicht wurde dies nicht zuletzt durch die guten Kontakte zur TSG Gross-Bieberau. Auch bei der TSG gab es Engpässe im unteren aktiven Bereich, sodass sieben Spieler der dritten Mannschaft nach Modau wechselten (Tobias Euteneuer, David Glück, Dominik Layer, Joachim Rest, Nils Gottwald, Florian Lortz, Christian Rössler, Christian Treusch).

Hinzu kommen als junge Modauer Talente Lutz Hirsch, Sascha Eck und Thomas Ehrhardt. Weiterhin kann die zweite Mannschaft auf die erfahrenen 2te Mannschaftsspieler Jürgen Ritzert und Jürgen Wunderlich bauen.

Schade ist nur, dass fast keiner der aus der ersten Mannschaft ausgeschiedenen Handballer sich entschließen konnte, seine aktive Zeit in der zweiten Mannschaft zu beenden. Jochen Brück wird nach seinem Achillessehnenriss diese Saison auch nicht mehr zur Verfügung stehen.

Trainer der zweiten Mannschaft ist Eric Bermond. Eric lernte das Handballspielen bei der TSG Gross-Bieberau und absolvierte dort seine Trainerausbildung. Unterstützt wird Eric von Jochen Brück und Nils Gottwald. Während Eric und Nils als ausgebildeter Trainer bzw. Sportstudent den modernen Angriffshandball und die körperliche Fitness im Vordergrund sehen, bemüht sich Jochen um die Vermittlung der „traditionellen“ Handballwerte wie Deckungsarbeit und Disziplin im Spiel.

Die anfänglichen Bedenken gegen diese sehr junge und zusammengewürfelte Mannschaft zerstreuten sich sehr schnell. Gerade für Spieler der ersten Mannschaft, die noch nicht den Sprung in eine Stammformation der Bezirksoberliga schaffen können, erwies sich die Zweite als der ideale Platz Verantwortung zu übernehmen und sich handballerisch weiterzuentwickeln. Michael Mager und Michael Striedinger konnten so schon erfolgreich die ersten Spiele absolvieren.



Sportlich begann der Saisonstart weniger erfolgreich. Man musste in den beiden ersten Spielen gegen den TV Bürstadt und SKV Büttelborn II herbe Niederlagen einstecken. Wenn auch beide Mannschaften zu den besten Teams dieser Klasse gehören, zeigte sich doch, wo derzeit noch die Schwächen liegen. Mangelndes Spielverständnis untereinander und grundlegende Schwächen im Deckungsbereich waren offensichtlich.

Um Klassen besser verlief das nächste Heimspiel gegen den TV Königstädten. Zum ersten Mal konnten die Vorgaben des Trainers Eric Bermond, mit schnellem Tempo-handball zum Erfolg zu kommen, umgesetzt und ein 26:16 Erfolg erzielt werden. Falls es gelingt, auch noch die Fehler der ersten Spiele über gezieltes Training abzustellen, kann mit Sicherheit in der oberen Tabellenhälfte ein Platz belegt werden.

Neben dem sportlichen hat sich die zweite Mannschaft auch sofort in Ihrem Engagement für die notwendigen Vereinsarbeiten ausgezeichnet. Ob Schiedsrichter im Jugendbereich, Getränkeverkauf oder Dienst bei verschiedenen Festen, es findet sich immer jemand der auch diese Aufgaben übernimmt.

Die neue zweite Mannschaft ist auf jeden Fall ein Gewinn für den TSV und freut sich über jede Unterstützung bei den Spielen. Die Heimspiele finden Sonntags vor der Ersten oder Samstags um 19:00/19:30 in Ober-Ramstadt statt.

Wallau-Massenheim zu Gast beim TSV Modau

Am 10. September hatte der TSV Modau den Handballbundesligisten Wallau-Massenheim in der Ballsporthalle Ober-Ramstadt zu Gast. Vor über 400 Zuschauern liefen die Nachwuchsspieler/innen der Mini und E-Jugend mit den „Stars“ aus Wallau-Massenheim und Modau ein. Nach einem fairen und guten Spiel, welches Wallau-Massenheim natürlich mit 38:15 Toren gewann, trafen sich



die Spieler und Zuschauer zum gemütlichen Ausklang im Foyer der Ballsporthalle. Dort konnten die Spieler aus Wallau-Massenheim beim Abendessen noch einmal aus nächster Nähe bestaunt werden. Bei den Autogrammjägern waren aber nicht nur die Spieler von Wallau-Massenheim gefragt, sondern auch die Spieler unserer ersten Mannschaft.



Es hat sich gelohnt

Vor der diesjährigen Hallenrunde standen die Verantwortlichen der Frauenspielgemeinschaft Modau/Groß-Bieberau vor einer schweren Entscheidung.

„Können wir es riskieren, dass, so wie vom neuen Trainer gefordert, zwei Damentteams den Ball durch die Halle werfen oder werden wir früher oder später wieder eine Mannschaft abmelden müssen? Haben wir genug Spielerinnen, Hallenzeiten, Trainer, Schiedsrichter? Werden sich auch zwei Mannschaften bilden, die zusammenhalten?“

Nach 6 Monaten Arbeit haben die Damen die Antwort gegeben: Ja, es hat sich gelohnt! Inzwischen sind 25 Frauen in der Abteilung aktiv, es werden drei Trainingszeiten genutzt, Damen 2 hat nun eine eigene Hallenzeit und einen eigenen Trainer, die Jugend interessiert sich für das, was die Damen treiben und zumindest die 2. Mannschaft hat Erfolg. So gesehen schaut die FSG auf eine rosige Zukunft.

Leider gibt es, wie immer im Leben, auch eine Schattenseite: der Tabellenstand der 1. Damenmannschaft ! 2:10 Punkte, dreimal mit einem Tor verloren, fünf Auswärts-spiele, Verletzungen, Krankheiten, Dummheiten, Schieds-



richter, Pech, alles Dabei! Aber in vorderster Linie sind es die schwachen Leistungen und das mangelnde Selbstvertrauen, woran zu arbeiten ist. Aber, mit großen Ambitionen gestartet, voll auf die Nase gefallen, nun wütend, wird Damen 1 auferstehen, wie Phönix aus der Asche! Denn eine Mannschaft sind wir inzwischen geworden und das wird sich auszahlen.

Boris Wollenhaupt

Zweites Wochenende im Oktober, was heißt das? „Die Murrer Kerb is do ... (bzw. wor do)

Endlich war es wieder soweit. Am 2. Wochenende im Oktober wurde in „Murre“ Kerb gefeiert. Ausrichter in diesem Jahr war der TSV Modau.

Am Freitag, den 11.10.02 fand der schon traditionelle Fackelzug durch Modaus Straßen statt. Dazu trafen sich die Kerwebosch und -mädchen mit dem Kerweparre Sascha Eck und dem Glöckner Sebastian Schulz sowie zahlreiche Kinder mit ihren Eltern an der Volksbank, wo die Volksbank zu Getränken und Brezeln einlud. Um ca. 19.00 Uhr ging es dann los. Die Fackeln wurden angezündet, das Bier floss aus der Rummel-Lok und die Musik dröhnte von den Kerwewagen. Nachdem die Modauer Straßen abgelaufen waren, erwartete



te die SG Modau schon den Kerwebaum, der dann mithilfe der Feuerwehr von den Kerweborsch aufgestellt wurde.

Am Samstag, den 12.10.02 lud der TSV in die Modauhalle ein, die mit Blumen, Peacezeichen, Friedenstauben und einigen Postern in die siebziger Jahre verwandelt worden war. Als dann die Band "Springflute" los legte, herrschte bald eine super Stimmung in der gut gefüllten Halle. Die Getränke- u. Essenstände waren bis morgens um 4 Uhr gut besucht, ebenso die Bar, die erst gegen 5.30 Uhr Sonntag morgens den Verkauf einstellte. Ich denke man kann sagen, jung und alt (oder sagen wir etwas älter), hatten ihren Spaß bei der Musik der siebziger Jahre und wir waren auf einmal alle wieder jung. In einer Musikkpause führten die Kerweborsch und -mädchen eine super Show auf, die von Sandra Eck und Sabine Merz eingeübt worden war.

Sonntags um 11.00 Uhr begann der Kerbgottesdienst mit Herrn Pfarrer Maier unter Mitwirkung der Sängervereini-



gung Frohsinn 03 Modau, bei dem die Modauhalle wieder sehr gut besetzt war. Anschließend verkaufte die Metzgerei Rauth aus Rodau das Kerbmenü, welches nach ca. 1/2 Std. ausverkauft war. Daran anschließend hörten wir um 14.00 Uhr die "Kerweredd mit Kerweparre Sascha Eck und sahen nochmals die Showeinlage vom Samstagabend der Kerweborsch u. -mädchen. Bei einer gemütlichen Tasse Kaffee und gutem Hefekuchen klang der Nachmittag in der Modauhalle aus.

Wir bedanken uns hier nochmals bei den zahlreichen Helfern, ohne die eine solche Veranstaltung nicht durchzuführen wäre. Unser ganz besonderer Dank gilt dem Rainer Ormancin, der uns, wie immer, sehr tatkräftig unterstützt hat.

Rita Hirsch,
Vergnügungsausschuss

Oh Du fröhliche, oh Du Seelige ...

Liebe Mitglieder, Freunde, Sponsoren und Förderer des TSV Modau, kaum sind alle größeren Feste des Jahres 2002 gefeiert, steht schon das Weihnachtsfest vor der Tür.



Da der Zuspruch bei den vergangenen Weihnachtsfeiern nicht sehr groß war, haben wir uns überlegt, in diesem Jahr einen anderen Weg zu gehen. Wir möchten aber das Jahr 2002 nicht ohne ein gemütliches Zusammensein beschließen, weshalb wir den Grenzgang etwas ausweiten werden.

Daher laden wir Sie ein,

am Sonntag, den 29. Dezember 2002 um 13.00 Uhr

mit uns an der Modauhalle los zu gehen.

Anschließend gibt es in der Modauhalle wieder einen leckeren Eintopf sowie eine Dia-Show mit vielen alten und manchen neuen Bildern. Für Stimmung mit Quetsch u. Tuba sorgen Peter Fischer und Dirk Reccius, Kaffee und Plätzchen gehören natürlich auch zu einem gemütlichen Mittag.

Für alle, die nicht mitwandern möchten oder können, besteht die Möglichkeit, gegen 15.00 Uhr in die Modauhalle zu kommen und mit uns ein paar schöne und lustige Stunden zu verbringen.

Wir hoffen, dass Sie unsere Entscheidung verstehen und recht zahlreich an diesem Sonntagmittag teilnehmen können.

Gleichzeitig möchten wir uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die uns durch aktive und finanzielle Hilfe im vergangenen Jahr in unserer Vereinsarbeit unterstützt haben.

Sollten Sie an diesem Nachmittag nicht teilnehmen können, wünschen wir Ihnen ein frohes, gesundes und friedliches Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Ihr
Thomas Krist
1. Vorsitzender

Ihre
Rita Hirsch
Vergnügungsausschuss

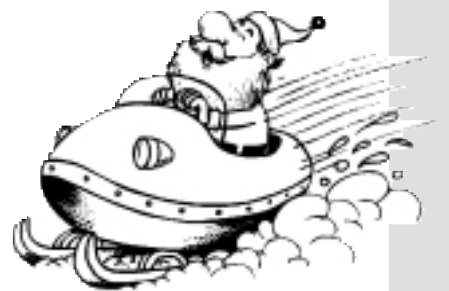
Hallo Kids,

noch ein paar wenige Wochen und Weihnachten ist vor der Tür. Aus diesem Grund möchten wir Euch wieder zu unserer



**„Erlebnisweihnachtsfeier“ am
Samstag, den 14.12.2002 von 14.00 bis 17.30 Uhr**

in die Modauhalle einladen.



Die Kids des Frohsinn 03 Modau sowie einige Spieler der TSG Groß-Bieberau werden an diesem Tag mit uns gemeinsam feiern.

Natürlich sind auch Eure Eltern und Großeltern ganz herzlich eingeladen.

Wie in jedem Jahr werden wir mit Euch basteln, backen, malen und vieles mehr. Wir hoffen, dass Ihr sehr zahlreich teilnehmen könnt.

Es grüßen

Thomas Krist
1. Vorsitzender

Eure Trainer

Rita Hirsch
Vergnügungsausschuss

Trainingszeiten im Überblick



Handball	Tag	Zeit	Ort	Trainer
Herren 1	Di	20.30-22.00	Ballsporthalle Ob.-Ramstadt	Michael Beck
	Fr	18.30-20.00	Ballsporthalle Ob.-Ramstadt	
Herren 2	Fr	20.00-21.30	Ballsporthalle Ob.-Ramstadt	Eric Bermond
Damen 1	Mo	20.00-21.30	Großsporthalle Bieberau	Boris Wollenhaupt
	Di	19.00-21.30	Ballsporthalle Ob.-Ramstadt	
Damen 2	Di	19.00-21.30	Ballsporthalle Ob.-Ramstadt	Werner Heuß
	Do	20.30-21.00	Schulsporthalle Ernsthofen	
Männl. A- Jugend	Di	18.00-19.30	Großsporthalle Bieberau	Reinhard Mager
	Do	20.30-22.00	Großsporthalle Bieberau	Peter Badowski
	Fr	17.00-18.30	Ballsporthalle Ob.-Ramstadt	
Männl. B-Jugend	Mi	19.30-21.30	Großsporthalle Bieberau	Sven Mittelstädter
	Fr	17.00-18.30	Ballsporthalle Ob.-Ramstadt	Geremia Massa
Männl. C-Jugend	Mi	19.30-21.30	Großsporthalle Bieberau	Patrick Schäfer
	Fr	17.00-18.30	Großsporthalle Bieberau	Sascha Eck
Männl. D-Jugend	Mo	18.00-19.30	Schulsporthalle Bieberau	Heinz-Jürgen Krell
	Fr	16.30-18.00	Schulsporthalle Bieberau	Günter Müller
Männl./Weibl. E- Jugend	Di	15.00-16.00	Schulsporthalle Ernsthofen	Norbert Schaller
	Mi	15.30-17.00	Ballsporthalle Ob.-Ramstadt	
Weibl A-Jugend	Mo	19.00-20.30	Großsporthalle Bieberau	Horst Maier
	Fr	19.00-20.30	Großsporthalle Bieberau	Judith Denninger
Weibl B-Jugend	Mi	18.00-19.30	Großsporthalle Bieberau	Corinna Mager
	Fr	17.00-18.30	Schulsporthalle Ernsthofen	Markus Schmitt
Weibl C-Jugend	Do	17.30-19.00	Großsporthalle Bieberau	Reinhold Schüttler
	Fr	18.00-19.30	Großsporthalle Bieberau	Elke Schüttler
Weibl D-Jugend	Mo	16.30-18.00	Schulsporthalle Bieberau	Ludwig Schuld
	Fr	16.30-18.00	Großsporthalle Bieberau	Roswitha Mössinger
Mini	Di	14.30-15.30	Schulsporthalle Ernsthofen	Jürgen Wolf
Mini-Mini männl. (Jg. 96/97)	Mo	17.00-18.00	Modauhalle	Bernd Wüst
Mini-Mini weibl. (Jg. 96/97)	Mi	15.00-16.00	Modauhalle	Andreas Obermeier
Mini-Mini ab Jg. 97	Mi	14.00-15.00	Modauhalle	Kerstin Reining

Ansprechpartner Erwachsene: Karl-Heinz Heldmann, Tel. 0 61 54/27 58

Ansprechpartner Jugendliche: Jürgen Ritzert, Tel. 0 61 54/63 00 83; Reinhard Mager, Tel. 0 61 54/37 42

Gymnastik	Tag	Zeit		Trainer
Kinder				
Wichtelgruppe	Di	10.15-11.15	1 1/2 bis 3 Jahre	Beate Habich
Purzelturnen	Di	14.45-15.45	3 bis 5 Jahre	B. Habich, C. Neugeborn
Krokos	Mo	15.30-16.30	5 bis 8 Jahre	Anja Stapf
Dinogruppe	Do	15.00-16.00	5 bis 8 Jahre	Susanne Schrenk
Kids-Gymnastikgruppe	Di	16.00-17.00	8 bis 12 Jahre	P. Rodenhäuser, U. Tress
Fit for Kids	Fr	16.00-17.00	8 bis 10 Jahre	A. Vollhardt, A. Tryjanowski
Frauen				
Aerobic	Do	20.15-21.15	ab 14 Jahre	Beate Habich
Aerobic	Di	09.00-10.00	ab 18 Jahre	Beate Habich
Damengymnastik	Do	19.15-20.15	ab 18 Jahre	Chantal Kentner

Ansprechpartner: Beate Habich, Tel. 0 61 67/17 63

Männer

Jedermänner	Di	19.15-20.30	ab 18 Jahre	Reinhold Schüttler
-------------	----	-------------	-------------	--------------------

Ansprechpartner: Reinhold Schüttler Tel. 0 61 54/5 14 08

Tischtennis

Herren 1, 2, 3 und 4	Mo	ab 19.30	Fr ab 19.30	
männl. Jugend	Mo	18.00-19.30	Fr ab 18.00	
Damen	Mo	ab 19.30	Fr ab 19.30	
Schüler 1	Mo	18.00-19.30	Fr ab 18.00	
Schüler 2	Mo	18.00-19.30	Fr 17.00-18.00	

Ansprechpartner: Albert Württenberger, Tel. 0 61 54/63 03 33

Tischtennisteams mit erwarteter Leistung

1. Mannschaft: Spannender Abstiegskampf in der Bezirksklasse

Wie nicht schwer zu prognostizieren war, hat die **erste Mannschaft** sich mit dem Kampf um den Klassenerhalt auseinander zu setzen. Zum Ende der Vorrunde nimmt die Mannschaft mit 5:17 Punkten den 9. Platz von zwölf Teams ein. Der Vorsprung vor den Abstiegsplätzen 11 und 12 beträgt jedoch nur einen Punkt. Auch gegen stärkere Gegner wurde zum Teil ansprechend gespielt, jedoch auch Schwächen in entscheidenden Spielen gezeigt. Insgesamt ist der Abstiegskampf nicht entschieden und es darf eine spannende Rückrunde erwartet werden. Da Norman Hörner im hinteren Paarkreuz eine hervorragende Bilanz gespielt hat, muss die Spielerversammlung im Dezember Umstellungen in der Aufstellung vornehmen.

2. u. 3. Mannschaft verbessern sich gegenüber der letzten Punktrunde

Die übrigen Herrenmannschaften verblieben in ihren Klassen. Wie erwartet, hat **die Zweite** dieses Jahr nichts mit dem Abstieg aus der **1. Kreisklasse** zu tun. Zeitweise übernahm man sogar ohne Verlustpunkte die Tabellenspitze, fiel jedoch nach vier Niederlagen in Folge auf einen guten Mittelplatz mit 10:8 Punkten zurück.

Im Gegensatz dazu begann **die Dritte** mit zwei Niederlagen und rollte dann ohne Niederlage das Feld in der **2. Kreisklasse** von hinten auf. Pech war, dass im vorletzten Vorrundenspiel Günther Ackermann verletzungsbedingt schon im Anfangsdoppel aufgeben musste, was zu einer unglücklichen 9:7-Niederlage in Alsbach führte. Daher wird es zur Herbstmeisterschaft nicht mehr reichen, aber für die Rückrunde sind mit 12:6 Punkten und dem 4. Platz alle Möglichkeiten offen gehalten.

Die **4. Mannschaft** belegt mit 7:13 Punkten den 9. Platz von 13 Mannschaften in der **3. Kreisklasse**. Eine leichte Steigerung sollte in der Rückrunde möglich sein.

Damen wieder bei den führenden Teams

Das **Damenteam** spielte trotz dünner Personaldecke wieder ein gutes Tischtennis und führte bis zum vorletzten Spieltag ohne Punktverlust die Tabelle der **ersten Kreisklasse** zusammen mit Dieburg an. Dann kam es zu den beiden entscheidenden Spielen gegen den TSV Ersthofen (unglücklich gegen einen starken Gegner 6:8 verloren) und noch viel unglücklicher die 2:8-Niederlage gegen den ungeschlagenen Tabellenführer DJK Dieburg im letzten Vorrundenspiel. Hier musste das Team ohne die erfahrene Sigrid Paschke auskommen (Armfraktur am Spieltag) und zu Dritt antreten, da man ja ohnehin auf Eva Spalt verzichten muss (z.Z. im Mutterschutz). Wir wünschen Sigrid gute Genesung und Eva alles Gute für den weiteren Verlauf der Schwangerschaft.

Drei Mannschaften im Nachwuchsbereich

Die **Jugendmannschaft** belegt in der **Kreisliga** zur Zeit mit 8:4 Punkten den zweiten Platz. Die **erste Schülersmannschaft** weist 6:8 Punkte und den 7. Platz in der **1. Kreisklasse** auf, während die neuformierte **zweite Schülersmannschaft** einen erfreulichen 4. Platz mit 7:5 Punkten in der **2. Kreisklasse** belegt. Ebenso sind erfreuliche und z.T. überraschend gute Einzelergebnisse bei den Kreis- bzw. Bezirksranglisten zu vermelden.

Unser Ausnahmetalent **Kevin Lorenz** trainiert mehrmals pro Woche in Frankfurt im Leistungskader und macht sehr gute Fortschritte. Hier trägt die sehr gute Trainingsarbeit in unserem Verein wiederum die wohlverdienten Früchte. Die Familie Lorenz unterstützt ihren Sohn ebenso vorbildlich durch den Fahrdienst nach Frankfurt sowie zu zahlreichen Lehrgängen und Turnieren.

Grenzau-Aufenthalt – trainieren bei den Profis

Auch dieses Jahr werden wieder einige Tischtennis-Aktive nach der Vorrunde ihre Kräfte in der **Tischtennisschule Grenzau** auffrischen. Dieser zum 4. Mal in Folge von Susanne Schreyer organisierte Wochenendaufenthalt ist zu einem festen Bestandteil im Abteilungsleben geworden.

20. Tischtennis-Einlade-Turnier zum Jahresbeginn

Die Abteilung bereitet sich intensiv auf das **Einladungsturnier am 4. und 5. Januar** vor. Das allseits beliebte Turnier wird zum 20. Mal in Folge durchgeführt und auch diesmal wird es wieder Tischtennis-sport von gutem spielerischen Niveau zu sehen geben – und das selbstverständlich bei freiem Eintritt und angenehmer Atmosphäre. Interessierte Zuschauer sind gerne gesehen – für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Samstag, 4. Jan., ab 13 Uhr (1. + 3. Kreiskl.); **Sonntag, 5. Jan., ab 10 Uhr** (Bez.-Klasse + 2. Kreiskl.)

TSV MODAU • GYMNASTIK • TSV MODAU • GYMNASTIK

Weihnachten steht vor der Tür und wieder geht ein Jahr zu Ende.

Wir, die Übungsleiter der Gymnastikabteilung, möchten die Gelegenheit nutzen, uns bei allen für die zahlreiche Teilnahme an unseren Übungsstunden zu bedanken.

Eine schöne Weihnachtszeit, weiße und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Turnjahr 2003 wünschen Ihnen

Silke Labatzki

Anja Stapf

Pia Rodenhäuser

Susanne Schrenk

Uschi Tress

Chantal Kentner

Christiane Neugeborn

Andre Vollhardt

Arthur Tryjanowski

Beate Habich



Gymnastikdamen (oben):
Leitung Chantal Kentner;
Aerobicdamen (unten):
Leitung Beate Habich



Unser Werner wird 70

Sicherlich fragen sich einige unter unseren Vereinsmitgliedern: welcher Werner? Schaut Euch doch mal das Bild an. Unser Ehrenmitglied **Werner Emich** natürlich, der 1959 einer der Wiederbegründer des TSV nach dem 2. Weltkrieg war. Seit dieser Zeit ist er sowohl aktiver Spieler, Beisitzer, Abteilungsleiter als auch 1. Vorsitzender bis 1975 gewesen. Auch auf der Verbandsebene, als Schiedsrichter, Schiedsrichterwart, Rechtsausschussmitglied und Vorsitzender des Rechtsausschusses im Bezirk sowie im Hessischen Handballverband ist unser Werner seit 1954 bis heute für unseren Verein tätig gewesen bzw. immer noch tätig.

Auch bei den für viele sicherlich noch in Erinnerung gebliebenen Jugendturnieren in Modau war Werner mir und dem Turnierteam eine wertvolle Stütze.

Ich glaube, dass durch Werner Emichs großen Einsatz und sein immenses Engagement der Handball in Modau und über seine Grenzen hinaus den heutigen Ruf begründet hat.

Lieber Werner, im Namen des Vorstandes und ich glaube, auch im Namen aller Mitglieder, darf ich Dir auf diesem Wege zu Deinem Geburtstag recht herzlich gratulieren, Dir alles erdenkbare Gute wünschen und mich für Deine Treue zu unserem Verein vielmals bedanken.

Thomas Krist



Das Bild zeigt den A-Klassen-Kreismeister 1961

stehend von links nach rechts: Vorsitzender Werner Emich, W. Fischer, H. Beyer, R. Schott, G. Ruths, O. Schuchmann, W. Ritzert, Ph. Emich; vorne von links nach rechts: Ph. Steinmann, H. Rusam, W. Heuß, K. Wowes, W. Matthes, H. Mittelstädter

Wir gratulieren nachträglich zum ...

- 60. Geburtstag:** *Christel Habich*
- 65. Geburtstag:** *Heinz Ackermann,
Ursula Kuhn,
Johanna Funk*
- 70. Geburtstag:** *Otto Ackermann,
Emilie Schuchmann*
- 75. Geburtstag:** *Gretel Schuchmann*

Neue Mitglieder im TSV:

<i>Stella-Noelle Korb</i>	<i>Sebastian Felger</i>
<i>Marlene Katharina Roß</i>	<i>Joachim Rest</i>
<i>Sina Gerhard</i>	<i>Sarah Niethammer</i>
<i>Neda Schneider</i>	<i>Sascha Marrocco</i>
<i>Simon Gerhard</i>	<i>David Mucha</i>
<i>Louis Gießmann</i>	<i>Jan Wettstein</i>
<i>Christian Gerhard</i>	<i>Nico Fessner</i>
<i>Eike Thomas Karl</i>	<i>Lisa Ackermann</i>
<i>Luise Haas</i>	<i>Janika Valena Wenz</i>
<i>Florian Lauer</i>	<i>Marianne Türr</i>
<i>Eric Bermond</i>	<i>Lars Schlesiger</i>
<i>Heike Neubert</i>	<i>Claudia Fey</i>
<i>Lasse Mohn</i>	

***Wir gedenken unseres
verstorbenen Mitgliedes***

Adam Schmidt

www.tsv-modau.de

Besuchen Sie unsere Homepage. Dort finden Sie viele Informationen rund um den TSV: Die letzten Ausgaben des TSV Kurier in elektronischer Form, Mitgliederanträge, Rückblicke auf Veranstaltungen, Termine und Spielpläne sowie viele Fotos der **Modauer Kerb** und vom **Spiel gegen Wallau-Massenheim**.

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: TSV Modau 1921 e.V. · Der Vorstand · 1. Vors. Thomas Krist
Redaktion: Hans-Jürgen Beyer, Thomas Krist, Reinhard Mager, Albert Würtenberger, Karl-Heinz Heldmann, Rita Hirsch, Jörg Mager
Ausführung: Marita Beyer · Druck: Reku-Druck Mühlthal/Nieder-Ramstadt